

RHEUMA trifft BAUCH

BAUCH trifft RHEUMA

Cholesterin -
Was muss der Rheumapatient
wissen?

Reizdarm, FMS -
Gibt's das auch bei Rheuma?

Mikrobiom -
Ein Mysterium?

GLP-1 -
Wundermittel oder
Reinfall?

Was bringt weniger
Gewicht wirklich für
Gelenke?

DIÄT

VORPROGRAMM

Wien, 19. & 20. Februar 2027

ALLGEMEINE HINWEISE

Veranstalter:

Karl Landsteiner Institut für Rheumatologie und klinische Immunologie

Organisation:

OA Dr. Gregor Holak

Klinik Ottakring, 5. Med. Abt. mit Endokrinologie, Rheumatologie, und Akutgeriatrie, Leiter der Rheumaambulanz (Programmverantwortlicher)

Rheumatologische Abteilungen der Kliniken Hietzing und Ottakring

Abteilungsvorstände **Prim. Univ.-Prof. Dr. Kurt Redlich (KHI)**

Prim. Univ.-Prof. Dr. Peter Fasching (KOR)

Patronanz:

Österreichische Gesellschaft für Rheumatologie & Rehabilitation



Ort:

Tech Gate Vienna, Donau-City-Straße 1, 1220 Wien

Zeit:

Freitag, 19. Februar 2027, 16.00 – 19.20 Uhr

Samstag, 20. Februar 2027, 9.00 – 12.00 Uhr

Anmeldung:

nur online möglich unter

<https://registration.azmedinfo.co.at/rheumatriffsbauch2027>

Um Anmeldung wird gebeten, die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Teilnahmegebühr: € 90,-

Tagungssekretariat:

Ärztzentrale med.info

Helferstorferstraße 2, 1010 Wien

Sabine Ablinger, Tel.: (+43/1) 531 16-41

E-Mail: azmedinfo@media.co.at



Stornierung:

Im Falle Ihrer Stornierung bis 20. Jänner 2027 werden Ihnen 80% der Teilnahmegebühr rückerstattet. Stornierungen ab dem 21. Jänner 2027 können nicht rückvergütet werden. Stornierungen sind nur schriftlich per E-Mail möglich.

DFP Die Fortbildungsveranstaltung wird bei der Österreichischen Ärztekammer zur Akkreditierung eingereicht.

Sponsorenbetreuung / Programmkoordination:

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft

Freyung 6, 1010 Wien

Marielle Wenning, Tel.: (+43/1) 536 63-85,

E-Mail: rheuma@maw.co.at, www.maw.co.at



RHEUMA & BAUCH INTERDISZIPLINÄR

Liebe Kolleginnen und Kollegen:

Zum bereits **6. Mal** ist es uns eine große Freude, Sie zu unserer interdisziplinären Fortbildungsveranstaltung „**Rheuma trifft**“ einladen zu dürfen.

Nachdem in den letzten Jahren vor allem Schnittpunkte zwischen einzelnen Organen (Lunge, Herz,...) und dem rheumatologischen Erkrankungsspektrum im Vordergrund standen, haben wir uns diesmal bewusst für einen allgemeineren Themenschwerpunkt entschieden. Der Bezug zwischen Rheuma und Bauch soll insbesondere metabolisch-entzündliche Vorgänge beleuchten, Dinge, die in den letzten Jahren stark in den Focus – nicht nur in den rheumatologischen – gerückt sind.

Viele chronisch-entzündliche Erkrankungen besitzen einen kausalen Zusammenhang, oder haben sogar ihren Ursprung in Stoffwechselprozessen die abdominell beheimatet sind. Ob in der Darmflora, im viszeralen Fett, oder dem Cholesterinstoffwechsel, überall ist ein potenziell inflammatorischer Aspekt von steigendem Interesse und sollte folgerichtig interdisziplinär betrachtet werden.

Wir wollen daher mit unserem diesmaligen Themenschwerpunkt pathogenetisch komplexen Zusammenhängen auf die Spur kommen, hochaktuelle Themen wie Einfluss der Adipositas auf entzündliche Prozesse diskutieren und „Hot Topics“ wie Mikrobiom, oder modernstes Lipidmanagement unter die rheumatologische Lupe nehmen.

Zielgruppe und Aufbau:

Gemäß unserer Gründungsidee „**Interdisziplinarität auf Augenhöhe**“ möchten wir wie immer einen breiten Bogen spannen, der für Vertreter möglichst vieler Fachdisziplinen, wie auch interessierten Kollegen in Ausbildung, gleichermaßen von Interesse ist.

Dafür konnten wir wie in den Vorjahren hervorragende ReferentInnen gewinnen, um Grundsatzfragen, genauso wie spezielle Problemstellungen zu besprechen. Wir möchten dadurch allen Teilnehmern einen möglichst barrierefreien Zugang zu den komplexen Themen garantieren.



RHEUMA trifft BAUCH BAUCH trifft RHEUMA

Wien, 19. & 20. Februar 2027

Freitag 19.02.2027 – vorläufiges Programm

16:00 – 16:10 Begrüßung und Ablauf

Raum 1: Neues über Rheuma für „nicht“ – RheumatologInnen
(und alle, die Interesse haben)

16:10 – 16:50 Was kann die Rheumatologie derzeit – Fortschritte und
Zukunftsversprechen der wichtigsten Erkrankungen

16:50 – 17:30 Wo tut sich die Rheumatologie weiterhin schwer – von
Rückschlägen, ungelösten Fragen und permanenten
Herausforderungen

Vortragssaal: Wichtiges zum Bauch für RheumatologInnen
(und natürlich alle, die Interesse haben)

16:10 – 16:50 Gewicht und seine Bedeutung für Entzündung –
aus endokrinologischer Sicht

16:50 – 17:30 Das lipidologische 1x1 – was sollten wir wirklich alle können?

17:30 – 18:00 PAUSE / Besuch der Industrieausstellung

Vortragssaal: Alle Teilnehmer

18:00 – 18:40 Was haben Blähungen mit dem Kopf zu tun? – Über Neuigkeiten
zur „Gut-Brain“ Achse

18:40 – 19:20 Bariatrische Operationen und was passieren kann – Interaktive
Fälle zum Mitraten

19.20 Ende Tag 1

Samstag 20.02.2027 – vorläufiges Programm

Vortragssaal: Alle Teilnehmer

Von Diäten, Blutfetten, Wunderspritzen und anderen Mysterien

09:00 – 09:30 Update Ernährung – Arthritis aus Sicht einer Diätologin

09:30 – 10:00 Das Mikrobiom und sein Einfluss auf Entzündung – Außer Spesen
nichts gewesen?

10:00 – 10:30 PAUSE / Besuch der Industrieausstellung

10:30 – 11:00 „Und ich brauche jetzt echt ein Statin?“ – korrekte Indikation, gute
Kommunikation und Entzauberung der gängigsten Mythen

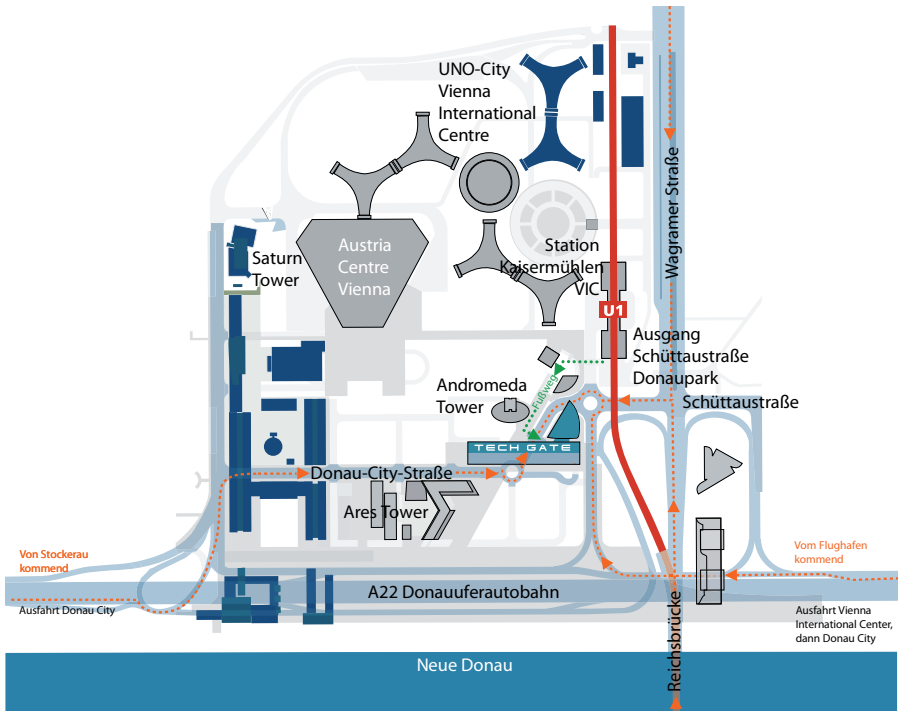
**GLP1 – Analoga wirklich ein Wundermittel gegen fast alles? –
Wirkung, Nutzen, Limits**

11:00 – 11:30 Aus diabetologischer Sicht

11:30 – 12:00 Aus rheumatologischer Sicht

12:00 Ende der Veranstaltung

ANFAHRT



Tech Gate Vienna:

Wissenschafts- und Technologiepark GmbH, Donau-City-Straße 1, 1220 Wien

PKW:

Abfahrt von der Reichsbrücke, vom Stadtzentrum kommend links der erste Kreisverkehr, Ausfahrt Richtung Donau-City-Straße. Die Einfahrt zur Parkgarage ist unmittelbar nach der Abzweigung vom 2. Kreisverkehr.

U-Bahn:

U1-Station Kaisermühlen – Vienna International Center,

Ausgang Schüttaustraße. Zwei Minuten Gehweg.

Bus:

Die Busse der folgenden Linien haben Stationen in unmittelbarer Nähe des Tech Gate Vienna (bei U1-Station Kaisermühlen-Vienna International Center):

20B, 90A, 91A, 92A, Airport Bus